

12. Spieltag WS10 Kassel - KF Nordhorn-Listrup

Deja-vu in Kassel- wie schon im letzten Jahr schrammten die Kegelfreunde Nordhorn-Listrup mit 30:48 in der Unterwertung denkbar knapp am Gewinn des Zusatzpunktes bei der Windstärke 10 vorbei und mussten mit einem 0:3 im Gepäck die Heimreise antreten.

Zunächst hatte Nordhorn-Listrup mit umgestellten ersten Block direkt zwei Unterwertungen erobert, da Gregor Geerdes mit seinen 788 und auch Markus Reinker mit 784 einen Heimspieler (780) überspielen konnten. Holzmäßig hatte Uwe Schlitzberger für Kassel allerdings schon für klare Verhältnisse gesorgt, da er direkt die Tagesbestleistung von 880 auf die Bahn gezaubert hatte.

Im zweiten Block hielt dann Stephan Rolfes das Rennen um den Zusatzpunkt für die Kegelfreunde spannend, da er auf drei von vier Bahnen ausgezeichnete Ergebnisse, deutlich über 200 erzielte und mit seinen starken 831 sowohl die 780 aus dem ersten als auch die 815 eines Blockgegners übertraf. Thomas Meß indes konnte zu keinem Zeitpunkt Druck auf die Heimspieler aufbauen und kam nur auf 722 Holz.

Vier Unterwertungen hatte Nordhorn-Listrup also vor dem letzten Block schon auf dem Konto, sechs weitere waren noch von Nöten, um den Zusatzpunkt zu gewinnen.

Zum einen sollten dafür Pascal Möhlenkamp und Julian Geerdes zumindest die 780, wenn nicht sogar die 815 von Kassel angreifen und zum anderen bestand die Hoffnung, dass die beiden Kasseler sich schwertun würden, an Rolfes' 831 heranzukommen.

Möhlenkamp nährte die Hoffnungen der Gäste durch eine starke Startbahn, allerdings kamen auch beide Heimleute zunächst gut ins Spiel. Als sich dann jedoch Timo Mandelik auf Seiten von Kassel zunehmend schwertat, begann das große Rechnen, wer was zu spielen hat, um den Zusatzpunkt zu gewinnen.

Da Möhlenkamp auf bestem Wege war die 815 zu übertreffen und damit drei weitere Unterwertungen verbucht hätte, hätte es gereicht, wenn Geerdes Mandelik in Schach gehalten und dabei gleichzeitig die 780 aus dem ersten Block übertroffen hätte.

Mehr und mehr wurde dann allerdings klar, dass Geerdes diese Aufgabe nicht erfüllen würde, er endete letzten Endes auch nur bei 743 Holz, allerdings fiel Mandelik auch immer weiter ab, sodass er auch unter den Zahlen von Gregor Geerde und Reinker blieb und somit auch die nötigen drei weiteren Unterwertungen verlor- also Zusatzpunkt für Nordhorn-Listrup!- Mitnichten! Über die ganze Rechnerei und das Konzentrieren auf die anderen Bahnen verlor Möhlenkamp auf der letzten Räumgasse nämlich seine Wurfpräzession und verpasste mit 791 die geforderten 815. Somit fehlte den Grafschaftern wieder eine Unterwertung zum Punktgewinn. Da passte es ins Bild, dass der andere Kasseler auf der letzten Bahn zwar einbrach, sich aber trotzdem noch mit Ach und Krach über Rolfes' Zahl hievte.

Also kein Bonuspunkt bei einer der Spitzenmannschaften in Kassel für Nordhorn-Listrup, die nächste Gelegenheit hierzu, wenngleich nicht minder schwierig, bietet sich nächsten Sonnabend bei den heimstarken Niedersachsenkonkurrenten vom TSV Salzgitter.